



Niederschrift

über die

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Egmating

Datum: 26. Mai 2020

1.1 Zusatzantrag zur Sitzung

Sachverhalt:

Bürgermeisterin Frau Heiler fragt im Gemeinderat an, ob noch ein Zuschussantrag für das Kreisbildungswerk zusätzlich behandelt werden kann.

Beschluss:

Der Gemeinderat Egmating bewilligt die Behandlung des Zuschussantrages des Kreisbildungswerkes unter TOP 7.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

2. Bildung und Besetzung der Ausschüsse

Sachverhalt:

Zwischen den Fraktionen wurde im Zuge von Sondierungsgesprächen bereits vorab vereinbart, dass nachfolgende Ausschüsse gebildet werden sollen und wie folgt besetzt sind:

1. Bauausschuss

Vorsitzender: 1. Bürgermeisterin Inge Heiler

Mitglied	Gruppe/Partei	Vertreter
Wagner Bernhard	SPD	Wagner Lena
Riedmaier Johann	ABE	Müller Peter
Egerland Michael	ABE	Breithaupt Uschi
Lang Johann	CSU	Winter Markus
Werner Anton	CSU	Herbst Franziska

2. Umwelt-, Klima-, Energie- und Wasserausschuss

Vorsitzender: 1. Bürgermeisterin Inge Heiler

Mitglied	Gruppe/Partei	Vertreter
Riedl Maria	ABE	Breithaupt Uschi
Riedl Andreas	ABE	Egerland Michael
Wagner Lena	SPD	Wagner Bernhard
Stündler-Liebl Georg	CSU	Herbst Franziska
Lang Johann	CSU	Ott Alexandra

3. Kultur- und Sozialausschuss

Vorsitzender: 1. Bürgermeisterin Inge Heiler

Mitglied	Gruppe/Partei	Vertreter
Müller Peter	ABE	Riedl Maria
Breithaupt Uschi	ABE	Riedmaier Johann
Wagner Lena	SPD	Wagner Bernhard
Ott Alexandra	CSU	Herbst Franziska
Winter Markus	CSU	Werner Anton

Es wurde vom Gemeinderat angefragt, ob die Vertreter wiederum selbst Vertreter bei Verhinderung wählen dürfen. Dies ist möglich.

Beschluss:

Der Gemeinderat erklärt sein Einverständnis mit der vorgenannten Besetzung der Ausschüsse.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

3. Benennung der Jugendvertreter / Senioren-, Inklusions- und Flüchtlingsbeauftragten

Sachverhalt:

Der Gemeinderat Egmating regelt in seiner Geschäftsordnung die Bestellung von Beauftragten. Diese Positionen können von Gemeinderäten oder ehrenamtlich tätigen Gemeindegürgern besetzt werden, wobei die Bestellung durch einen Gemeinderat vorrangig zu behandeln ist. Es werden maximal zwei Personen als Beauftragte je Zuständigkeit bestellt. Die Beauftragten dienen neben der Ersten Bürgermeisterin als Ansprechpartner für Anliegen der jeweiligen Zielgruppen.

Folgende Beauftragte sollen bestellt werden :

- a. Jugendbeauftragte
- b. Seniorenbeauftragte
- c. Inklusionsbeauftragte
- d. Flüchtlingsbeauftragte

In der heutigen Sitzung nicht zu besetzende Positionen werden über die Aushänge sowie die Internetseite an interessierte Gemeindegürgern*innen bekannt gegeben und um Bewerbung in mündlicher oder schriftlicher Form gebeten. Vorliegende Bewerbungen werden in der darauffolgenden Sitzung behandelt.

Als Jugendbeauftragte wurde Frau Magdalena Wagner vorgeschlagen, die wiederum einen Beirat oder entsprechendes Jugendparlament befürwortet.

Als Seniorenbeauftragte hat sich Frau Alexandra Ott zur Verfügung gestellt. Von der ABE könnte eine weitere Person vorgeschlagen werden.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde diskutiert, ob die Bezeichnung Inklusionsbeauftragte und Flüchtlingsbeauftragte in einer Bezeichnung als Integrationsbeauftragte zu führen ist. Mit Beschluss wurden die Bezeichnungen Inklusions- und Flüchtlingsbeauftragten in einen Integrationsbeauftragten umgewandelt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Egmating erklärt hierzu sein Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 7 : 8

Abstimmungsbemerkung:

Negativbeschluss siehe Diskussionsverlauf. Jetzt c) Integrationsbeauftragter

Beschluss:

Der Gemeinderat Egmating erklärt hierzu sein Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 10 : 5

Abstimmungsbemerkung:

Der Gemeinderat beschließt, als Benennung der Jugendbeauftragte, Seniorenbeauftragte und Integrationsbeauftragte Personen zu benennen.

4. Erlass einer Geschäftsordnung

Sachverhalt:

Der Gemeinderat Egmating hat gemäß Art. 45 der Gemeindeordnung (GO) über den Erlass einer Geschäftsordnung zu beschließen.

Der zur Sitzung vorliegende Entwurf wurde zunächst mit den Fraktionen und danach nochmals in einer Zusammenkunft von Fraktionen, Bürgermeister und Verwaltung am 14.05.2020 vorbesprochen und einvernehmlich abgestimmt. Als Grundlage für den Entwurf, der allen Gemeinderatsmitgliedern mit der Ladung zugegangen ist, diente die bisherige Geschäftsordnung des Gemeinderates sowie die neue Mustergeschäftsordnung des Bayerischen Gemeindetags.

Die 1. Bürgermeisterin erläuterte die wichtigsten Inhalte, insbesondere die getroffenen Regelungen zu Bildung von vorberatenden Ausschüssen.

In der Geschäftsordnung ist die Änderung unter § 8 (Vorberatende Ausschüsse / Beauftragte) durchzuführen: Statt Inklusionsbeauftragten und Flüchtlingsbeauftragten ist hier Integrationsbeauftragter zu benennen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Egmating stimmt dem Erlass der Geschäftsordnung in der vorliegenden Fassung mit der Änderung (Integrationsbeauftragte statt Inklusionsbeauftragte und Flüchtlingsbeauftragte) zu.

Die Endfassung der Geschäftsordnung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

5. Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Sachverhalt:

Der Gemeinderat Egmating hat über den Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts zu beschließen.

Den Gemeinderatsmitgliedern liegt ein zwischen Fraktionen, Bürgermeister und Verwaltung bereits vorbesprochener und einvernehmlich abgestimmter Satzungsentwurf vor, der von der 1. Bürgermeisterin in den wichtigsten Punkten nochmals erläutert wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat Egmating stimmt dem Erlass der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts in der vorliegenden Fassung mit Wirkung vom 01.05.2020 mit der Änderung (Integrationsbeauftragte statt Inklusionsbeauftragte und Flüchtlingsbeauftragte) zu.

Die Satzung ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

6. Beitritt zum Programm "Hallo kleiner Ebersberger"

Sachverhalt:

Das Jugendamt Ebersberg betreibt über die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) eine Anlaufstelle für Schwangere und Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren. Ihre Hauptaufgabe liegt in der frühzeitigen Unterstützung und Begleitung von Familien mit Säuglingen bzw. Kleinkindern im Alltag sowie in belastenden Lebenssituationen.

Bislang nehmen 12 Landkreisgemeinden an dem Programm „Hallo kleiner Ebersberger“ teil. Um auch jungen Egmatinger Familien die Teilhabe an dieser für sie kostenlosen Beratung zu ermöglichen, ist ein Beitritt von Egmating an dem Programm notwendig. Da die Broschüren nach der Kommunalwahl 2020 neu überarbeitet werden, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um über den Beitritt abzustimmen. Die Gemeinde Egmating wäre dadurch ebenfalls besser in der Lage, in Kontakt mit jungen Familien zu treten, was im Hinblick auf eine längerfristige Bedarfsermittlung bei der Kinderbetreuung von Vorteil ist.

Die jungen Eltern erhalten das beigefügte Anschreiben. Sie können sich entscheiden, ob sie einen Besuch der „Babybesucherin“ von KoKi wünschen oder sich ihr Begrüßungsgeschenk (Rucksack mit Inhalt) direkt bei der Gemeinde abholen möchten.

Beiliegend zur Information die Vorlage des möglichen Elternanschreibens durch die Gemeinde an die Eltern sowie die Postkarte, welche von den Eltern ausgefüllt werden kann.

Das Geschenk, der Rucksack, kostet die Gemeinde 19,50 Euro / Rucksack.

Die Babybesuche erfolgen unabhängig von KoKi. Dies bedeutet, dass die Babybesucherin direkt zu kontaktieren ist. Die Gemeinde kann einen kleinen Vorrat (z. B. 10 Rucksäcke) bestellen. Diese würden dann über einem Boten vom LRA aus den Weg zu unserer Gemeinde finden. Die Babybesucherin macht die Abrechnung pro Quartal, was bedeutet, dass diese Rechnung zum Ende eines Quartals von den zuständigen Sachbearbeiterin bei KoKi an die Gemeinde gerichtet wird.

Im Rucksack enthalten:

- Ein Buch (Fingerspiele)

- Söckchen
- Infobroschüren

Als Vertreter vom Jugendamt haben Frau Ment und Herr Robida dem Gemeinderat über diese Aktion umfassend informiert.

Beschluss:

Der Gemeinderat Egmating beschließt die Teilnahme am Programm „Hallo kleiner Ebersberger“ zu den oben genannten Konditionen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

7. Zuschussantrag Kath. Kreisbildungswerk Ebersberg e.V.

Sachverhalt:

Das Katholische Kreisbildungswerk hat mit Schreiben vom 29.04.2020 um den jährlichen Zuschuss für das Jahr 2019 ersucht. Es handelt sich hier um verrechnete Doppelstunden zur Aktion „Gesund durch Frohsinn und Bewegung“ mit insgesamt 48 Teilnehmern und einem errechneten Betrag in Höhe von 374,00 Euro.

Beschluss:

Der Gemeinderat Egmating bewilligt einstimmig für das Jahr 2019 dem Katholischen Kreisbildungswerk einen Zuschuss in Höhe von 374,00 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

8. Sonstiges und Anfragen

Sachverhalt:

Bürgermeisterin Frau Heiler gibt dem Gemeinderat folgende Informationen:

- a) Am 30.10.2020 findet das 8. Netzwerktreffen für Klimaschutzbeauftragte statt. Eine gesonderte Einladung wird noch erfolgen.
- b) Am 04.07.2020 findet ein Ausflug zur Besichtigung der Windkraftanlage Bürgergesellschaft Fuchstal statt – Initiator ist die Energieagentur Ebersberg.
- c) Die Bündelaktion Photovoltaik findet voraussichtlich im 3. Quartal 2021 statt.
- d) Der TSV darf künftig mit 5 Personen pro Platzhälfte den Fußballplatz wieder nutzen. Die Teilnehmer müssen in Listen von den Trainern selbst geführt werden.

Gemeinderätin Frau Wagner fragt an, ob die Unterlagen für die Gemeinderatssitzungen künftig digital und elektronisch über das Ratsinformationssystem den Gemeinderäten aufgrund von Papierersparungen übermittelt werden können. Dazu erklärt Frau Bürgermeisterin Heiler, dass dieser Vorgang derzeit von der VG Glonn bearbeitet wird und den Gemeinderäten die Zugangsdaten und Datenschutzvorgaben übermittelt werden.